

Dr. Robert Freund Newsletter 2014-01

Liebe Interessenten,

Sie finden neben den gewohnten Blogbeiträgen auch Webseiten zu den verschiedenen Themen: [Wissensmanagement](#), [Wissensbilanz - Made in Germany](#), [Kompetenzmanagement](#), [Multiple Intelligenzen](#), [Mass Customization](#) und [Open Innovation](#). Natürlich informieren wir Sie auch weiterhin über [Veröffentlichungen](#), zu aktuellen [Terminen](#), und zu unseren [Reisen](#).

- Social Media Learning [mehr](#)
- Wohlfahrt Intern berichtet über den Lehrgang Projektmanager/in Sozialwirtschaft (IHK) [mehr](#)
- Workshop on Configuration 2014: September 25-26 [mehr](#)
- Projektmanager/in Sozialwirtschaft (IHK) auf der Didacta in Stuttgart [mehr](#)
- Megatrend Mass Customization? [mehr](#)
- Der Wandel von Arbeit am Beispiel von Piloten [mehr](#)
- 7 Trends für 2014 [mehr](#)
- Fujifilm opens the Open Innovation Hub [mehr](#)
- MCPC 2014: Endgültiges Konferenzprogramm liegt vor [mehr](#)
- The Global Innovation 1000: Navigating the Digital Future [mehr](#)
- Am 07.02.2014 startet der Projektmanager/in (IHK) in Remshalden (IHK Stuttgart) [mehr](#)
- Crowdsourcing by World´s Best Global Brands [mehr](#)
- Einen Konfigurator konfigurieren? [mehr](#)
- Zahlengläubigkeit, Vertrauen und Erfolg [mehr](#)
- MCPC 2014 in Aalborg: Keynotes [mehr](#)
- E-World Energy & Water und Projektmanager/in Energiewirtschaft (IHK) [mehr](#)
- Daten in Skulpturen überführen [mehr](#)

- Innovationsunion – was soll das? [mehr](#)
- Von "Designed for Me" zu "Designed by Me" [mehr](#)
- Studie Corporate Blogs 2014? [mehr](#)
- Innovation als Querschnittsaufgabe [mehr](#)
- Projektmanager/in (IHK) im Raum Stuttgart: Noch wenige Plätze frei [mehr](#)
- Open Idea Management? [mehr](#)
- DGSF-Jahrestagung 2014: Innovativ die Zukunft gestalten [mehr](#)
- Projektmanager/in Energiewirtschaft (IHK): Termin in Bochum geplant [mehr](#)
- Co-Creation bei Barilla [mehr](#)
- LEGO® CUUSOO User Innovation Platform [mehr](#)
- Die wichtigsten Entwicklungen der Menschheit als Infografik [mehr](#)
- Work ... Life ... Balance ...Wellness ... Barrierefreiheit [mehr](#)
- Leitfaden zur Lead-User-Methode [mehr](#)
- Arbeitswelt 2.0: Wie wir heute arbeiten [mehr](#)
- Howard Gardner: MI-OASIS-Website [mehr](#)
- Management offener Innovationsprozesse [mehr](#)
- BIHK e.V. (2013): Leitfaden Innovationsmanagement [mehr](#)
- 3D-Drucker für alle Schulen? [mehr](#)
- Was sind Hot Groups? [mehr](#)
- Wirtschaft und Soziologie: Passt das zusammen? [mehr](#)
- Ramashwamy, V.; Ozcan (2014): The Co-Creation Paradigm [mehr](#)
- Kompetenzmanagement in deutschen Unternehmen 2012/2013 [mehr](#)
- Open Innovation: Forbes India Magazine interviewte Henry Chesbrough [mehr](#)

- Wissensmanagement in Öffentlichen Verwaltungen [mehr](#)
- Leitfaden "Wissensbilanz – Made in Germany" vom November 2013 [mehr](#)
- Wissensmanagement-Handbuch "Vorgehensweisen und Fallbeispiele für die Praxis" [mehr](#)
- BMWi (2013): Wissensmanagement in KMU erfolgreich einführen [mehr](#)
- Innovation Union Scoreboard 2013 [mehr](#)
- Special Issue 2014 on User Innovation and the Role of Creative Consumers [mehr](#)
- Projektmanager/in (IHK) mit Start am 08.02.2013 in Mannheim ist ausgebucht [mehr](#)
- E-Learning: Neue Lernformen erstmals auch im Mittelstand mehrheitsfähig [mehr](#)
- Ein wenig Statistik: Fast 1.3 Millionen Pageviews in 2013 [mehr](#)
- Cultures of Creativity [mehr](#)
- TED2013: Lernen in der Cloud? [mehr](#)
- Ein Auto gemeinsam mit Freunden online auswählen [mehr](#)
- The Future of Learning is about Creative Learning [mehr](#)
- The Patient Innovation Event am 07.02.2014 in Lissabon [mehr](#)
- Lernplattform auf Moodle 2.6 umgestellt [mehr](#)
- European Commission (2013): Open Innovation 2.0 Yearbook 2013 [mehr](#)
- Shapeways 2013 3D Printing Year in Review [mehr](#)
- Knobloch, H. (2013): Wissenssoziologie, Wissensgesellschaft und die Transformation der Wissenskommunikation [mehr](#)
- Projektmanager/in Klinische Studien ab dem 24.02.2014 in Köln [mehr](#)
- Die neue Sicht auf Intelligenz [mehr](#)

- Sicher in der Cloud? [mehr](#)
- Die Zukunft der Industrie [mehr](#)
- KapaflexCy: Selbstorganisierte Kapazitätssteuerung [mehr](#)

Sie finden alle Newsletter des Jahres als PDF-Dateien [hier](#). Wenn Ihnen der Newsletter gefallen hat, empfehlen Sie ihn doch weiter - wir würden uns freuen.

Viele Grüße aus Burgwald

Jutta und Robert Freund

Dr. Robert Freund, M.A.

Finkenweg 6

D-35099 Burgwald

Telefon: 06451/71290

Mobil: 0172 6635776

E-Mail: info@RobertFreund.de

Website: <http://www.RobertFreund.de>

Hinweis: Wenn Sie den Newsletter abbestellen möchten, so informieren Sie uns bitte kurz per [E-Mail](#).

KNOWLEDGE MAKES THE WORLD GO ROUND®

Finden Sie mich auf 



Robert Freund

Das Konzept der Multiplen Kompetenz auf den Analyseebenen Individuum, Gruppe, Organisation und Netzwerk

Der Strukturbruch zwischen der ersten und zweiten Moderne (Reflexive Modernisierung) zeichnet sich durch Kontingenzzuwachs, nicht-intendierte Nebenfolgen und einer Krise der Rationalitätsunterstellungen aus. Die Auswirkungen wie Flexibilisierung, Entgrenzung und Subjektivierung von Arbeit sind dabei wesentliche Bausteine neuer Strategien zur Bewältigung von Unbestimmtheit. Modernisierung stellt sich in diesem Zusammenhang als Umgang mit Entscheidungen unter vielfältigen Ungewissheitsbedingungen dar, und wird somit zum Handlungsproblem auf allen Ebenen (Individuum, Gruppe, Organisation, Netzwerk). Es geht dabei nicht darum, Ungewissheit zu beherrschen oder zu verdrängen, sondern Ungewissheit zu akzeptieren und zu lernen, in allen Bereichen damit umzugehen

Die Bewältigung solch realer Arbeitssituationen ist entscheidendes Kriterium eines modernen Kompetenzbegriffs. So verstandene Kompetenzen sind dann auch entscheidend für die Wettbewerbsfähigkeit von Organisationen, die vor der Frage stehen, wie der Umgang mit Unbestimmtheit auf allen Ebenen (Individuum, Gruppe, Organisation und Netzwerk) zielgerichtet bewältigt werden kann.

Das hier vorgestellte Konzept der Multiplen Kompetenz basiert auf dem Systemmodell der Multiplen Intelligenz, berücksichtigt sowohl subjektive Leistungsvoraussetzungen als auch objektive Kompetenzanforderungen und ist dadurch anschlussfähig zu aktuellen Erkenntnissen der Arbeitssituationsanalyse. Mit dem Konzept der Multiplen Kompetenz als Emergenzphänomen wird ein Rahmen für ein modernes und ebenen-übergreifendes Kompetenzmanagement aufgezeigt.

 **VERLAG DR. KOVAČ**
FACHVERLAG FÜR WISSENSCHAFTLICHE LITERATUR

